



**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Bau- und Umweltausschusses**

**am 30.06.2022
im Sitzungssaal des Rathauses**

I. Tagesordnung

1. Neubau "Haus der Kinder" - Besichtigung
2. Feuerwehrhaus in Österberg - Ortstermin
3. Antrag auf Randeinfassung des Gehweges entlang dem Anwesen
Österberger Straße 3 in Obermässing
4. Inaugenscheinnahme von öffentlichen Verkehrs- und Parkflächen in
Obermässing
5. Anfrage zur Errichtung einer TESLA-Schnellladestation in Greding (OT)
6. Bauantrag auf Errichtung einer Bergehalle für landwirtschaftliche
Maschinen und Erzeugnisse in Österberg
7. Mitteilungen und Anfragen

II. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die 9 Mitglieder des Bau- und Untweltausschusses wurden ordnungsgemäß geladen.

Mitglieder des Stadtrates	Anwe- send	Abwe- send	Bemerkung zur Anwesenheit
Erster Bürgermeister Manfred Preischl	X		
Maria Deinhard	X		
Josef Dintner	X		
Theodor Hiemer	X		ab 15.30 Uhr
Elisabeth Holzmann	X		
Heike Nuber	X		
Thomas Schmidt	X		
Susanne Schneider (Vertretung für Gert Sorgatz)	X		
Gert Sorgatz		X	Entschuldigt
Thomas Weißfeld	X		

Erster Bürgermeister Preischl als Vorsitzender stellt fest, dass der Bau- und Untweltausschuss beschlussfähig ist, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und 9 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind.

Verwaltung	Funktion
Alexandra Berngruber	Schriftführerin
Katrin Hubmer	Bauamt
Anton Schieferdecker	Bauamt
Andreas Schneider	Bauamt

Sonstige Sachverständige bzw. sachkundige Personen, Presse

Herr Luff vom Hilpoltsteiner Kurier

Anzahl der anwesenden Bürgerinnen und Bürger: keine

III. Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung gemäß § 22 Abs. 3 Satz 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat bekannt gemacht.

IV. Verlauf der Sitzung, Besonderheiten

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich.

Eröffnung der Sitzung	Beendigung der Sitzung
15:01 Uhr	17:23 Uhr

V. Behandlung der Tagesordnungspunkte

TOP 1. Neubau "Haus der Kinder" - Besichtigung

Sachverhalt:

Die Besichtigung des Bauprojektes wird im Beisein des planenden Architekten Herrn Michael Kühnlein sen. und dem Bauleiter Architekt Michael Kienlein stattfinden.

Des Weiteren liegt zur künftigen Bezeichnung der Kindertageseinrichtung derzeit folgender Sachstand vor: Die im Obergeschoss untergebrachten Kindergartengruppen werden unter dem Namen „Johannes-Kindergarten“ geführt. Der im Untergeschoss untergebrachte Hort wird die bisherige Bezeichnung „Sonnenblume“ weiter führen.

Der bisherige Arbeitstitel und bereits etablierte Begriff „Haus der Kinder“ kann als Gebäudebezeichnung oder Beinamen weiter erhalten bleiben. Hierfür ist eine dezente Anbringung des Schriftzugs „HAUS DER KINDER“ an der Fassade angedacht. Andere Namensgebungen wie zum Beispiel „Kinder-Haus“ sind ebenso denkbar und zu diskutieren.

TOP 2. Feuerwehrhaus in Österberg - Ortstermin

Sachverhalt:

Bei der Bürgerversammlung in Österberg wurde vorgetragen, dass für das Feuerwehrhaus Renovierungsarbeiten anstehen. Der Bau- und Umweltausschuss wird um Besichtigung gebeten.

Diskussionsverlauf:

Beim Ortstermin wurden die Mängel am Feuerwehrhaus begutachtet. Es wurde festgestellt, dass das Holz an der Außenfassade zum Teil vermorscht ist. Die Reparatur wird beauftragt. Eine Photovoltaikanlage ist im Haushalt veranschlagt.

TOP 3. Antrag auf Randeinfassung des Gehweges entlang dem Anwesen Österberger Straße 3 in Obermässing

Sachverhalt:

Der Eigentümer des Grundstücks hat Probleme bei der Pflege des Grünstreifens und wird sein Anliegen dem Bau- und Umweltausschuss vor Ort erörtern.

Der Bau- und Umweltausschuss wird um Beratung gebeten.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: 9:0

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt einstimmig die Sanierung durch den städtischen Bauhof zu erledigen.

TOP 4.	Inaugenscheinnahme von öffentlichen Verkehrs- und Parkflächen in Obermässing
---------------	---

Sachverhalt:

Bei der Bürgerversammlung in Obermässing wurden zwei öffentliche Verkehrsflächen (Dorfplatz und Eisdiele) angesprochen, in denen es vermehrt zu ungeordneten Abstellen von PKWs kommt. Dadurch wird der Verkehr behindert und teilweise auch Grundstückszufahrten zugeparkt.

Der Bau- und Umweltausschuss soll sich vor Ort einen Überblick über verkehrliche Situation verschaffen und wird um Beratung gebeten.

Diskussionsverlauf:

Bei der Ortsbegehung wurde die Parksituation begutachtet. Eine Beschilderung ist nach der gültigen StVo nicht vorgesehen, da die dort geltende Verkehrsführung ein Parken bereits untersagt.

TOP 5.	Anfrage zur Errichtung einer TESLA-Schnellladestation in Greding (OT)
---------------	--

Sachverhalt:

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung vom 05.05.2022 beschlossen, das Angebot der Fa. Tesla zur Errichtung einer Tesla-Schnellladestation auf öffentlichem Grund in Greding nicht wahrzunehmen.

Inzwischen haben weitere Gespräch stattgefunden und die Fa. Tesla möchte nun im Bereich der Zufahrt zum Mc'Donalds Ladesäulen errichten.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: 9:0

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt der Errichtung von Tesla-Ladestationen an der Zufahrt zum Mc'Donalds zu und regt an, aufgrund noch offener Fragen, nochmals Gespräche mit der Fa. Tesla wegen der Errichtung von Ladesäulen zu führen.

TOP 6.	Bauantrag auf Errichtung einer Bergehalle für landwirtschaftliche Maschinen und Erzeugnisse in Österberg
---------------	---

Sachverhalt:

Johann Wagner aus Österberg hat für das Grundstück Flur-Nr. 47, Gemarkung Österberg, einen Bauantrag auf Errichtung einer Bergehalle für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Maschinen eingereicht.

Das Grundstück befindet sich am westlichen Ortsrand von Österberg. Die Halle ist an der südöstlichen Grundstücksfläche geplant.

Das eingeschossige Gebäude mit einer Grundabmessung von rund 9,15 m x 12,00 m ist als Rundbogenhalle geplant.

Die Leichtbauhalle besteht aus bogenförmigen Stahlgerüsten und schließt mit einem altweißen Foliendach ab. Die Höhe beträgt rund 4,50 m.

Die Zufahrt und der Hallenboden werden nicht befestigt. Die Verankerung der mobilen Halle erfolgt an den Zeltfußpunkten im Boden mit Erdnägeln. Das anfallende Oberflächenwasser wird am Grundstück versickert.

Die Baufläche befindet sich im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt.

Der Antragsteller erfüllt die Voraussetzungen für eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB). Die Bestätigung liegt bei.

Die Zufahrt auf das Grundstück ist über die Feldwege Flur-Nr. 10, Gemarkung Österberg geplant.

Im Außenbereich genügt eine gesicherte und befahrbare Zufahrt zu einem befahrbaren öffentlichen Weg.

Ein gemeindlicher Abwasserkanal ist nicht vorhanden. Das anfallende Oberflächenwasser muss auf dem Grundstück versickert werden.

Eine Trinkwasserversorgung wird nicht benötigt.

Im Bauantragsverfahren muss ferner geklärt werden, ob für das Baugrundstück eine Löschwasserversorgung notwendig ist.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: 9:0

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt dem Bauantrag auf Errichtung einer Bergehalle für landwirtschaftliche Maschinen und Erzeugnisse in Österberg das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 7. Mitteilungen und Anfragen

Diskussionsverlauf:

Sitzgelegenheiten Heinrich-Herold-Anlage

Die Frauenunion steht vor der Auflösung, die noch vorhandenen Geldmittel sollen für Sitzgelegenheiten in der Heinrich-Herold-Anlage verwendet werden. Die hierzu eingeholten Angebote über ergänzende Sitzgelegenheiten wurden an Frau Thäder weitergegeben. Bürgermeister Preischl merkt an, sollte der Spendenbetrag für die Anschaffung nicht ausreichen, würde die Stadt Greding die Mehrkosten übernehmen.

Sitzgelegenheiten an Wanderwegen

Stadträtin Holzmann regt ein Aufstellen von zusätzlichen Sitzgelegenheiten an Wanderweg 10 an. Mit dem Wanderwart soll besprochen werden, wo es hier Möglichkeiten gäbe.

Neugestaltung der Freifläche „Waldschänk“

Stadtrat Hiemer merkt an, dass die Lederhosen Buam Obermässing für notwendige Baumaßnahmen Schotter und Rabatten benötigen. Dies soll bei einem Ortstermin besprochen werden.

Greding, 20.10.2022

Vorsitzender:

Schriftführer:

Manfred Preischl
Erster Bürgermeister

Alexandra Berngruber